



MK-CloudMailArchiv mit MailStore

Leistungsbeschreibung

Stand 09/24

1. Produkt-Profil:

MK-CloudMailArchiv mit MailStore ist eine cloudbasierte E-Mail-Archivierungslösung auf Basis der MailStore Server Provider Edition der MailStore Software GmbH. Der Kunde beauftragt die Einrichtung und den Betrieb eines E-Mail-Archivs auf der Serverfarm der MK Netzdienste.

1.1 Cloud-E-Mail-Archiv:

MK Netzdienste betreibt im Rahmen der bestehenden technischen und betrieblichen Möglichkeiten die Serverinfrastruktur zur Speicherung der vom Kunden übermittelten E-Mail-Daten.

Neben der Speicherung wird für das gesamte E-Mail-Archiv des Kunden zusätzlich ein Backup im Rechenzentrum der MK Netzdienste erstellt, wobei Archiv und Backup in getrennten Brandabschnitten gespeichert werden. Diese Leistung erbringt MK Netzdienste in ihrem Rechenzentrum in Frankfurt am Main.

1.2 E-Mail-Archiv Managementsystem und Clients:

Das E-Mail-Archiv-Managementsystem (MailStore Server Provider Edition) wird ebenfalls von MK Netzdienste im Rechenzentrum in Frankfurt am Main betrieben. Dieses Managementsystem kommuniziert mit den Management Clients und den zu archivierenden E-Mail-Systemen des Kunden und überwacht und steuert die Speicherung des E-Mail-Archivs auf den Cloud-Speichern.

Der Kunde kann mittels Management Client seine individuellen Einstellungen für die E-Mail-Archivierung konfigurieren. Darüber hinaus kann der Kunde mittels der jeweils von der MailStore Software GmbH vorgegebenen Wege (derzeit Webclient und/oder Outlook Add-in) auf die archivierten E-Mails zugreifen. MK Netzdienste stellt dem Kunden die hierfür erforderlichen Softwarelizenzen während der Vertragslaufzeit zur Verfügung.

2. Bereitstellung und Nutzung:

MK Netzdienste richtet das E-Mail-Archiv-Managementsystem entsprechend der Bestellung des Kunden ein. Anschließend erhält der Kunde per E-Mail die Download-Links für den Management Client und das

Outlook Add-in sowie die Zugangsdaten für den Webclient. Damit ist der Kunde in der Lage, die E-Mail-Archivierung entsprechend seiner Archivierungsstrategie zu konfigurieren und den Zugriff auf das Archiv für seine Mitarbeiter zu ermöglichen. Die Anzahl der zu archivierenden Postfächer ist auf maximal 500 begrenzt. Die MK Netzdienste bestimmt weder die Haltezeiten der im Archiv befindlichen E-Mails, noch die Archivierungs- oder Löschrategie. Für die Umsetzung und Einhaltung rechtlicher Vorgaben ist der Kunde selbst verantwortlich.

Hinweis: Funktionsänderungen der MailStore-Lösung sind jederzeit möglich und liegen nicht im Verantwortungsbereich der MK Netzdienste. MailStore und alle genannten MailStore Produktnamen sind eingetragene und geschützte Marken und Markenzeichen der MailStore Software GmbH, 41748 Viersen, Deutschland.

3 Voraussetzungen beim Kunden und Anforderungen an Internetanschluss / Firewall:

Die Datenanbindung des Kunden bzw. die Datenverbindung zwischen den zu archivierenden Systemen (Mailserver beim Kunden / Mailserver oder Postfächer beim Provider) und den E-Mail-Archivservern im Rechenzentrum der MK Netzdienste ist nicht Leistungsbestandteil von MK-CloudMailArchiv und liegt in der Verantwortung des Kunden. Diese Datenverbindung setzt für den Archivierungsvorgang eine ausreichende Bandbreite voraus.

Je nach Art der Kommunikation zwischen den zu archivierenden Systemen und den E-Mail-Archivservern der MK Netzdienste können für den Archivierungsvorgang individuelle Einstellungen wie z.B: Freigabe der zugreifenden IP-Adressen und / oder LDAP-Zugriffsrechte erforderlich sein.

4. Lizenzierung und Abrechnung:

Die Vergütung für die Überlassung von MK-CloudMailArchiv mit MailStore richtet sich nach der Anzahl der angelegten Benutzer / Archive in MailStore und dem genutzten Speicherplatz der Archive.

Die Berechnung der Benutzerlizenzen richtet sich somit nach der Anzahl:

- der Mitarbeiter des Endkunden mit eigenem Benutzerarchiv zuzüglich des Administrators,
- der Mitarbeiter und Berater sowie der sonstigen Dritten ohne Benutzerarchiv (z.B. Auditoren), und
- der Benutzerarchive ohne zugeordneten Benutzer (z.B. nach Ausscheiden eines Mitarbeiters oder bei Sammelpostfächern / Öffentliche Ordner und das @CatchAll Archiv).

Die lizenztechnische Zuordnung der Benutzer zu Benutzerarchiven erfolgt hierbei auf Basis des Benutzernamens und des Benutzerarchivnamens.

Für jede angelegte Benutzerlizenz steht ein festes Speicherplatzkontingent zur Verfügung. Diese Speicherplatzkontingente werden summiert und stehen dem gesamten Cloud-Archiv für die Ablage aller E-Mails zur Verfügung. Für die Berechnung ist somit die Anzahl der Benutzerlizenzen und der gesamte Speicherplatz relevant. Im Regelfall ist die Summe der Speicherplatzkontingente ausreichend für das gesamte Archiv. Sollte dies nicht der Fall sein, wird für die Berechnung die Anzahl der zu berechnenden Benutzer erhöht, bis die Summe der Speicherplatzkontingente dem tatsächlich genutzten Speicherplatz entspricht.

Die erste Berechnung der Benutzer / Archive erfolgt zum 1. des übernächsten Monats nach Abschluss des Vertrages. Der Gesamtpreis wird auf Grundlage der im Vormonat angelegten Benutzer und Archive abgerechnet, wobei jeweils die höchste im Berechnungsmonat festgestellte Anzahl von Benutzern und Archiven für die Berechnung des Gesamtpreises maßgeblich ist.

Der Kunde verpflichtet sich, Benutzer und Archive wie folgt ordnungsgemäß anzulegen:

- Jeder Benutzer, dessen E-Mails archiviert werden oder der Zugriff auf ein Benutzerarchiv erhalten soll, muss separat angelegt werden. Besitzt ein lizenzierter Benutzer mehrere Postfächer, so können diese ohne eine Erweiterung der Lizenz für den Benutzer archiviert werden.
- Gemeinsam genutzte Postfächer, öffentliche Ordner und Sammelpostfächer können grundsätzlich

ohne eine Erweiterung der Benutzerlizenzen archiviert werden. Sollen jedoch mehrere Benutzer Zugriff auf ein solches Benutzerarchiv erhalten, so müssen virtuelle Benutzer angelegt werden, die entsprechend Zugriff auf das jeweilige Benutzerarchiv erhalten.

- Scheidet ein bereits lizenzierter Anwender aus dem Unternehmen aus, so wird dessen Lizenz nicht wieder frei. Das Archiv des Benutzers bleibt dabei erhalten und kann anderen Benutzern zugewiesen werden.

Die lizenztechnische Zuordnung der Benutzer zu Benutzerarchiven erfolgt hierbei auf Basis des Benutzernamens und des Benutzerarchivnamens.

5. Optionale Dienstleistungen für MK-CloudMailArchiv:

MK Netzdienste erbringt jeweils nach Vereinbarung im Rahmen der bestehenden technischen und betrieblichen Möglichkeiten gegen Aufpreis, u.a. folgende Leistungen:

5.1 Konfiguration der E-Mail-Archivierung nach Archivierungsstrategie des Kunden:

Die Konfiguration und Konfigurationsänderungen des E-Mail-Archiv Managementsystems kann optional durch MK Netzdienste per Fernwartung oder vor Ort erfolgen.

5.2 Überwachung des Archivs:

Die Funktion des Archivs kann optional von MK Netzdienste überwacht werden. Eventuell auftretende Fehler können diagnostiziert, dem Kunden gemeldet und auf Wunsch behoben werden.